

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

15.7.1867 (No. 191)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191.

Montag den 15. Juli

1867.

3.3.

Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Klassensteuer für 1868 und die Feststellung der Kapitalsteuer für 1867 wird vom 15. bis 24. Juli l. J. auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrats vorgenommen werden. Indem wir dies den hiesigen Einwohnern zur Kenntniß bringen, nehmen wir noch Bezug auf die besondere, in jedes Haus abgegebene Bekanntmachung mit der Bitte, dieselbe unter den Hausbewohnern gehörig circuliren zu lassen.

Karlsruhe, den 8. Juli 1867.

Das Bürgermeisteramt und Schatzungsrath.

2.2.

Lebensbedürfnis-Berein.

Herr Karl Pfisterer (Wilhelmstraße Nr. 1) ist mit seinem Speisekasten als Vereinsmitglied beigetreten, wovon die verehrlichen Mitglieder benachrichtigt werden. Zugleich machen wir bekannt, daß durch Herrn A. Nömhildt (Akademiestraße Nr. 1) wieder Steinkohlen zu ermäßigtem Preise bezogen werden können.

Karlsruhe, den 13. Juli 1867.

Der Verwaltungsrath.

II. Badisches Landesschießen. Lieferungs-Vergabung von Laubgewinden.

3.3. Das unterzeichnete Comité bedarf zur Ausschmückung der verschiedenen Festräume eine größere Anzahl von Laubgewinden. Die Bedingungen und Vorschriften können bei Herrn Kaufmann Herlan, Langestraße Nr. 100, eingesehen werden. Angebote haben längstens bis Dienstag den 16. d. M., Mittags 12 Uhr, schriftlich zu geschehen.

Das Dekorations-Comité.

3.2. Pferdeversteigerung.

Kommenden Freitag den 19. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden im Groß-Marschall 2 noch zum Reiten und Fahren brauchbare Marschallpferde gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber hiermit einladen.

Karlsruhe, den 12. Juli 1867.

Groß-Marschallverwaltung.

3.3. Ettlingen.

Gersteversteigerung.

Künftigen Mittwoch den 17. Juli, Morgens 9 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen 3 1/2 Morgen Sommergerste auf dem Palm öffentlich versteigert.

Ettlingen, den 11. Juli 1867.

Die Groß-Hofgärtnerei.
Wagner.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Die Gant des Posamentiers Friedrich Müller hier betreffend.

Die Versteigerung der zur Masse gehörigen Ladenwaaren etc. wird am

Dienstag den 16. Juli 1867

und folgende Tage, jeweils Nachmittags 2 Uhr, im Hause Nr. 39 der Amalienstraße fortgesetzt.

Karlsruhe, den 13. Juli 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Cigarrenversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 16. Juli 1867,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

5000 Stück Cigarren.

Karlsruhe, den 24. Juni 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 17. Juli 1867,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 vierträdriges Handwägelchen und 1 zweirädriger Karren.

Karlsruhe, den 3. Juli 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Eine Fahrnißversteigerung

findet kommenden

Freitag den 19. Juli

im Gasthaus zur Waage dahier statt. Gegenstände hiezu werden noch angenommen; ein Verzeichniß hierüber muß jedoch längstens bis morgen „Dienstag“ Abend auf unterzeichnetem Bureau abgegeben sein.

Commissionsbureau von J. Scharpf.

3.2. Graben. Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbtheilung wegen wird aus der Verlassenschaftsmasse des gewesenen Posthalters und Hirschwirths Heinrich Nagel von Graben nachbeschriebene Liegenschaft bis

Donnerstag den 8. August l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Liegenschaftsbeschreibung.

Eine zweistöckige Behausung mit der Schildgerechtigkeit zum goldenen Hirsch, oben im Ort

Graben an der Hauptstraße gelegen, nebst dazu gehörender Scheuer, Stallung, Hofraibe, Remise, Schweinställen, Waschküche und Schlachthaus, sodann ungefähr 31 Ruthen Gemüsegarten und 15 Ruthen Hofraum, letzterer mit einer steinernen Mauer umgeben, neben Jakob Friedrich Werner, Schmied, Philipp Ebel, Schmied, und dem Storchengäßchen, vornen die Hauptstraße und hinten die Gebäude-Anstößer, Schätzungspreis 8000 fl.

Dabei wird noch bemerkt, daß der sehr geräumige Hof zwei Einfahrten hat und das ganze Anwesen sich leicht zur Einrichtung einer Brauerei oder eines sonstigen größeren Geschäftes eignen würde.

Graben, den 5. Juli 1867.

Der Groß-Notar: Süß.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*3.2. Hirschstraße Nr. 3b ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenkammer, Antheil an Speicher und Waschküche, zu vermieten.

—29. Langestraße Nr. 99 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.

—5. Waldstraße Nr. 83 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher, Speicherkammer, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne, im Hinterbau für sich gelegene Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.

*2.2. Zähringerstraße Nr. 64 (Sommerseite) ist im ersten und zweiten Stock eine auf die Straße gehende, freundliche Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche und allen übrigen Erfordernissen, an stille Familien auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Langestraße

Nr. 45, dem Polytechnikum gegenüber.

* Zähringerstraße Nr. 84 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Im Hause des äußern Zirkels Nr. 4, gegen den Schloßplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov und Küche im zweiten und 2 Zimmern im dritten Stock, nebst Magdkammer, Schwarzwachlammer, 2 Kellern, Antheil am Waschhaus und

Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist bei dem Hauseigentümer ebener Erde daselbst zu erfragen.

2. Eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall ist Waldstraße Nr. 85 auf 23 Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Hirschstraße Nr. 22 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstößen auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten.

* Adlerstraße Nr. 29, parterre, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten.

* Hirschstraße Nr. 16 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Wohnungsgesuch.

3.2. Auf den 23. Oktober wird eine Wohnung im östlichen Stadtteil von mindestens 6 Zimmern nebst Zugehör und Garten um den Preis von beiläufig 400 fl. zu mieten gesucht. Adressen befördert das Kontor des Tagblattes.

Bermischte Nachrichten.

Agenten-Gesuch.

2.1. Zur Vertretung einer größeren Fabrik photographischer Papiere und Chemikalien — anerkannt guter Präparate — wird ein tüchtiger Agent gegen gute Provision gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen werden sub. R & Co. Nr. 1001 poste restante Dresden franco erbeten.

Küfer-Gesuch.

2.2. Es wird ein junger, braver Mann als Küfer gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Klavier-Verkauf.

6. Amalienstraße Nr. 14, im 3. Stock, ist ein schönes und gutes Tafellavier unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

* N. B. Nr. 2871. Verkauf. Eine einfache

Hand-Nähmaschine,

noch neu und an elegantem Tischchen angebracht, steht billigen Preises zum Verkauf bereit auf dem

Commissionsbureau von J. Schorpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburretthor.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Zu verkaufen: Nuschholz, 1" bis 2", Forstenholz, 2" und 2 1/2" stark, sehr trocken und schön, auch ein Kinderwägelchen für 2 Kinder zum Schieben, noch wenig gebraucht. Näheres Kasernenstraße Nr. 5.

*2.2. In der Kronenstraße Nr. 42, bei Bäckermeister Händel, Eingang neben Bierbrauer Geiger, im zweiten Stock rechts, sind wegen Wegzug zu verkaufen: 1 ganz guter, eisener Herd, 1 großer Spiegel, 1 großer Kirschbaum-

mener Tisch, für Wirtbe oder Kostgeber geeignet, und sonst noch verschiedene Gegenstände.

Herren- und Frauenkleider aller Art

werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Hengst am Eulingerthor abgeben.

L. Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2. C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

— neue Matjes-Säringe in 1/16 und 1/8 Löffeln billiger —

frisch geräuch. Rheinflachs, frischen Elb-Kaviar etc.

Neue grüne Kerneu

sind eingetroffen bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße Nr. 3.

Zum Ansehen der Früchte

empfehlen gutes Zweitschgenwasser, ächtes Kirschwasser und Heidelbeergeist

W. Ebersberger, Conditor, Kronenstraße Nr. 50.

Kleider-Atelier Mayer Seeligmann,
14, Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.
Regenröcke, Regenhavelocks, Reiter-Regen-Mäntel zu sehr billigen Preisen. — 29.

Kinderstrümpfe,

weiße baumwollene, gereifte, farbige und in Handstrickerei,

empfehlen Friedrich Wirth,

3.2. Langestraße 134.

Reinene Taschentücher
in verschiedenen Größen und Qualitäten verkaufe ich eine große Partie zu sehr billigen Fabrikpreisen.
— 5. N. L. Homburger.

Sttlinger Naturbleiche

nehme ich fortwährend Bleichstoffe an und sichere gute Versorgung zu.

Conradin Haagel, Groß-Hoflieferant.

Weinverkauf.

— 11. Wir beehren uns, hiermit anzuzeigen daß die Preise unserer Weine bei kleineren Abgaben folgendermaßen festgesetzt sind für

Weisse Weine.

1. Tischwein, weißer, à 17 fr.
2. Sorte, „ 20 fr.
3. Sorte, „ 22 fr.

per Maas im gesetzlichen Quantum von 15 Maas an.

ferner Rothweine, sämtliche von bekannter Güte.
4. 1863r à 24 fr.
5. 1862r „ 30 fr.
6. 1863r Beerwein „ 34 fr.
7. 1864r Beerwein „ 39 fr.

Zur Bequemlichkeit unserer verehrlichen Abnehmer haben wir die Einrichtung getroffen, daß Weinbestellungen auch bei Herrn Kaufmann Heinrich Schnabel, Langestraße Nr. 82, abgegeben werden können.

Badische Gesellschaft für Tabak-Produktion und Handel in Liquidation.

155. **Kleider-Atelier Mayer Seeligmann,**
14, Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen.
Schützen-Joppen
in reichster Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen.

Bouquets, Kränze und alle in der Blumenbinderei vorkommende Artikel werden billig und geschmackvoll angefertigt in der Kunstgärtnerei von

A. Knapper.

Anzeige.

12.2. Kronenstraße Nr. 1 werden fortwährend Kofbaare gereinigt mittels Maschine, Wolle, Baumwolle und Seide geschlumpft und billige, schnelle und reelle Bedienung zugesichert.

G. Stumpf.

Eis-Verkauf

bei Karl Walter, verlängerte Ritterstraße Nr. 34.

Handschuhwascherei.

— 12. Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 42.

Mühlburg.

Wasch- und Bleich-Anstalt-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen meine Wasch- und Bleichanstalt eröffnet habe, und bitte um geneigten Zuspruch.

Auch wird zu jeder Zeit Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Gefällige Aufträge nehmen die Herren Strobbutfabrikanten Planck & Kuhn in der Kasernenstraße entgegen.

Friedrich Esse.

12.7. **Wichtige Anzeige für Bruchleidende.**

Wer die vortreffliche Kurmethode des berühmten Schweizer Brucharztes, Krüsi-Alt-herr in Gais, Kanton Appenzell, kennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen.

Gasthaus zur goldenen Waage.

2.1. Der Schoppen Wein zu 4 und 6 fr. und Kappeltobeder Weißbier zu 8 fr. wird von heute an verzapft und empfiehlt bestens **F. Lipp.**

Mittheilungen

aus dem **Großh. bad. Regierungsblatt**

Nr. 29 vom 13. Juli 1867.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Verordnung.

Die neue Katastrirung aller landwirthschaftlichen Ge-ländes im Großherzogthum betreffend.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen katholischen Gemeinde.

- 1. Mai Philipp Pferrer, Bürger und Landwirth zu Daxlanden, Wittwer, alt 45 Jahre.
- 1. Blasius Basmer von Krenkingen, Maschinenmeister bei der Eisenbahn und Bürger hier, ein Ehemann, alt 60 Jahre 3 Monate 2 Tage.
- 3. Adeline Ubele, Bürger von Tiefenbrunn, Fabrikarbeiterin, ein Ehemann, 56 Jahre 3 Monate 9 Tage.
- 15. Anna Marie Kiefer, geb. Mohr von Weiterdingen, alt 31 Jahre 8 Monate 25 Tage, Ehefrau des Bürger und Schuhmachermeisters Jakob Kiefer hier.
- 5. Marie Juliane Rudolf, geb. Weibel von Dielsheim, alt 35 Jahre 6 Monate 3 Tage, Ehefrau des Johann Rudolf, Bürgers zu Adersbach, Dienstmoms.
- 7. Marie Jakobine, alt 3 Monate 6 Tage, Vater Nikolaus Schneider, Bürger zu Iffzheim, Kasernendiener.
- 10. Michael Ludwig, alt 3 Jahre 6 Monate 7 Tage, Vater Martin Schöffner, Bürger zu Buchheim, Artillerie-Wachmeister hier.
- 12. Joseph Sell von Kauf, Artillerie-Wachmeister hier, ledig, alt 27 Jahre.
- 13. Christiane Elisabeth, alt 1 Jahr 7 Monate 7 Tage, Vater Heinrich Krebs, Bürger zu Schwyzingen, Schreiner.
- 14. Joseph Budawick von Musaga in Alpreien, Schreiner, ledig, alt 31 Jahre.
- 19. Wilhelm Johann Richter, Acker von hier, ledig, alt 33 Jahre 11 Monate 17 Tage.
- 21. Martha Weil von Daxlanden, Magd, ledig, alt 40 Jahre 4 Monate 4 Tage.
- 22. Konrad Müller von Bühlertal, Bürger und Schneidermeister hier, ein Ehemann, alt 52 Jahre 3 Monate 3 Tage.
- 22. Theresie Katharine, alt 5 Monate 23 Tage, Vater Joseph Hof, Bürger zu Odenheim, Fabrikarbeiter.
- 23. Wolfgang Zimmermann von Büchenau, Trompeter im großh. 2. Dragoner-Regiment hier, ledig, alt 27 Jahre 6 Monate 22 Tage.
- 23. Andreas Kammer, Bürger zu Herbolzheim, Schneider, ein Ehemann, alt 38 Jahre 4 Monate 27 Tage.
- 25. Katharine Schneider, geb. Senz von Landshausen, alt 59 Jahre, Wittwe des Bürgers und Schreinermeisters Georg Schneider zu Wilsberdingen.
- 25. Eduard Eubel von München, großh. Hof-zahnarzt hier, ein Ehemann, alt 55 Jahre 10 Monate 8 Tage.
- 28. Auguste Josephine, alt 2 Jahre 2 Monate 10 Tage, Vater Martin Schöffner, Bürger zu Buchheim, Artillerie-Wachmeister hier.

- 29. Mai Jakob Franz Geiselhard, Bürger und Schuhmachermeister hier, ein Ehemann, alt 74 Jahre 7 Monate 28 Tage.
- 29. Karl Bernhard Gottlieb, alt 3 Monate 8 Tage, Vater Joseph Kreis, Bürger zu Wöschbach, Schreiner.
- 30. Franziska Wöcker von Dautmergen bei Rottweil, Krankenwärterin hier, ledig, alt 47 Jahre 2 Monate 1 Tag.
- 30. Christian Bernhard, alt 4 Monate 22 Tage, Vater Christian Dießinger, Bäcker, Kohlenhändler und Bürger hier.
- 31. Joseph, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Friedrich Kohn, Bürger zu Weingarten bei Durlach, Schreiner.
- 1. Juni. Philipp JakobENZ von Schuttern, Bürger und Bäckermeister hier, ein Ehemann, alt 64 Jahre 28 Tage.

- 1. Juni. Wilhelm Gutt, Bürger und Schneider hier, Wittwer, alt 59 Jahre 6 Monate.
- 4. Jakob Murr von Gantensthal, Bürger und Leichenträger hier, Wittwer, alt 72 Jahre.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 9"	Südwest	hell
12. Mitt.	+ 20	27" 10"	"	umwölkt
8. Abds.	+ 18	27" 10"	"	"

Sterbefälle-Anzeige.

- 13. Juli. Mina Wolf, Köchin, ledig, alt 32 Jahre.
- 14. Justine Euz, Kohlenhändlerin, ledig, alt 65 Jahre.

6.6. **Geschäfts-Verlegung.**

Am 1. Juli habe ich mein Tapeten-Geschäft in das neuerbaute Haus, **Ecke der Lyzeums- und Lammstraße am Friedrichsplatz**, verlegt. Dieses zur gefälligen Kenntnissnahme bringend, bitte um geneigten Zuspruch. Karlsruhe, den 3. Juli 1867.

Friedrich Hafner.

-28-

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- u. Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestraße Nr. 82.

Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Bezirksagentur Mühlburg.

Nach dem Rechnungsabschluss vom Jahr 1866 beträgt die Dividende für dieses Jahr **70 Prozent.**

Die bei diesseitiger Agentur versicherten Theilhaber werden ersucht, ihren Antheil baldigst in Empfang zu nehmen.

Zugleich empfehle ich diese auf Gegenseitigkeit gegründete Feuerversicherungsbank zur Aufnahme aller Arten von Versicherungen bestens und bin jeder Zeit zur näheren Auskunft bereit. Mühlburg, im Juli 1867.

2.2.

Ed. Schlatter.

-7- **Der Deutsche Phönix**

versichert fortwährend gegen Feuerschaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefünftel.**

Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst erteilt.

Die Agenten des deutschen Phönix: **Jb. Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20. — Contr. Saagel, Langestraße Nr. 139.**

Schiffsgelegenheit für Auswanderer

nach allen Häfen von **Amerika** mit schnellsegelnden, gekupfernten, dreimastigen **Packet-Segelschiffen**, sowie mit ausgezeichneten **Post-Dampfern** zu den billigsten Preisen bei dem concessionirten Unternehmer

Karl August Schneider,

Karlsruhe, Fähringerstraße Nr. 47.

Für Wasserleitungen und Bau-Unternehmer Steingut-Waaren:

Verbesserte Brunnen-Deichel oder Röhren von bedeutendem atmosphärischem Ueberdruck, viel billiger als eiserne,
Wasserleitungs-Röhren bis zu 1' Lichtweite,
Abtritts-Röhren, zum Gebrauch ebenso dauerhaft wie eiserne und über die Hälfte billiger,
Abtrittstrichter,
Vissoir,
Kaminröhren,
Nachtstuhl-Töpfe.

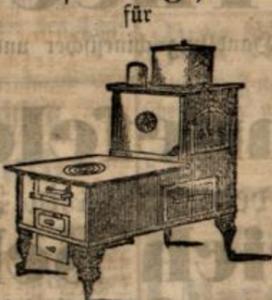
Die Muster können bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Lieferzeit 3 bis 4 Wochen.

- 14.

Chr. Köbig, Friedrichsplatz Nr. 10.

Niederländer Sprungherde (Sparherde)

Steinkohlen- u.
transportabel zum
in 10 verschiedenen
empfiehlt
en gros und



Holzfeuerung,
Gebrauch fertig,
Größen,
zu den billigsten Preisen
en détail

6.5.

Franz Perrin Sohn,

vor dem Mühlburgerthor in Karlsruhe.

Die Einrichtung dieser Herde übt einen großen Einfluss auf die Reinlichkeit der Küche und der Kochgeschirre aus, erleichtert das Kochen ungemein, bietet in ihrem Ofen zum Braten und Backen, sowie auch in ihrem Trockenofen alle Bequemlichkeiten für die feinere und gewöhnliche Küche. Ein solcher Herd nimmt trotz der vielfachen Benutzungsweise einen verhältnismäßig sehr geringen Platz ein. Worauf aber jede Hausfrau noch besonders Werth legt, ist die wesentliche Ersparung von Brennmaterial, worin wohl keine andere Kocheinrichtung diesen Sprungherden (Sparherden) gleichkommt.

Diese Herde werden unter Garantie für deren Güte verkauft.

Ruhr-Zettschrot

ist in frischer Qualität in Marau für uns eingetroffen und verkaufen wir ab Schiff zu billigstem Preise.

3.2.

Birnbacher, Kunz & Comp.,

Kontor: Hirschstraße Nr. 62.

Anmelde-Bureau bei Herrn **Conradin Haagel**, Langestraße Nr. 139,

Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3, und

A. Becker, Kaufmann in Ettlingen.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Godebauer, Kfm. v. Worms.

Frau Ernst m. Tochter v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Kromann, Rent. v. Tübingen.

Englischer Hof. S. Fr. Marquis de Remisa.

königl. span. Gesandter mit Dienerschaft u. Baron de Costallanos. Gesandtschafts-Sekretär v. Bern. Espinos.

Fabrik v. Marseille. Heitsert, Ingen. v. Mannheim.

v. Dusterlohe m. Tochter a. Gütland v. Kette v.

Petersburg. Berge, Kaufm. v. Frankfurt. Krause,

Kfm. v. Mainz. Krl. Ushaloff a. Russland.

Erzprinzen. Boussac, Wartmund u. Pochwalinsky

a. Russland. Böckling, Commerzienrath v. Aichbachers-

hütte. Frau Mylantschans mit Sohn vom Kaukasus.

Jäger, Eisenbahndirektor v. Ludwigshafen. Cheval.

de Gianotti, Königl. ital. Gesandter v. Baden. Diez

m. Frau v. Philipsburg. Kreisfrau v. Merk v. Baden

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Goldener Adler. Philipp, Pfarrer v. Tiefen-

brunn. Koller, Kfm. v. Freiburg. Ganger, Kfm. v.

Söln. Raup, Ing. u. Armbruster, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Lamme. Wolf, Med. v. Stein. Haas,

Küfermeister v. Bernbach. Scheer, Kfm. v. Kuppen-

heim. Scheerer, Verwalter v. Wertheim. Kappeler,

Kfm. v. München. Neubauer, Metzger v. Rürnberg.

Goldener Ochse. König, Wirth v. Pforzheim.

Bauerhof, Kaufm. u. Sonnenhauser, Bierbrauer von

Singen. Haber u. Kahn, Kfl. v. Albertweiler.

Goldene Waage. Meier, Landwirth v. Helmstadt.

Grüner Hof. Keller, Stud. v. Heidelberg. Müller,

Kaufm. v. Freiburg. Emmerich, Kaufm. v. Hanau.

Jäck, Part. v. Berlin. Wollenweber, Part. v. Düring-

hausen. Kronweber, Partikal. v. New-York. Hilben,

Part. v. Abo. Frau Blüßin m. Fam. a. Finnland.

Kamm. Kaufm. v. Stuttgart. Curra, Wasser- und

Bauinspektor v. Targona. Alfen, Rent. m. Fam. von

Petersburg. Ruretkoning, Musiker von Mannheim.

Wormser, Kfm. v. Stuttgart. Schlierhoff, Part. v.

Offenburg. Görs, Part. v. Birmingham. Salwitsch,

Part. a. Russland. Bied, Kfm. v. Konstanz. Holtorn,

Kent. v. Belleville. Fleut, Rent. v. London. Joner,

Kent. v. Belleville. Sontheimer, Kaufm. v. Paris.

Karparter, Part. v. Ruttlingen. Frau v. Wabr m.

Tochter v. Dresden.

Hötel Bauer. Fischer, Kaufm. von Heilbronn.

Bühler, Kfm. v. Göppingen. Wettheimer, Kfm. v.

Offenburg. Sieß, Kfm. v. Paris. Simanoff, Part.

v. Moskau. Pieber, Kfm. m. Töchtern v. Brisingen.

Kiefer, Kfm. v. Bad. Kreuz. Apotheker von Weins-

heim. Nähn, Kfm. v. Pforzheim. Daimling, Guts-

besitzer v. Lörach. Schol, Notar v. Freiburg.

Hötel Große. Etibel, Kaufm. von Frankfurt.

Gardt, Kaufm. v. Mannheim. Abschel, Kaufm. v.

Schwarzbach. Plunt, Rent. m. Frau von Worms.

Schloßbohn m. Fam. v. St. Louis. Luder, Kfm. v.

Freiburg. Frau Jakob m. Tochter v. Bern. Kem-

merich, Kfm. v. Söln. Einstein, Kfm. v. Frankfurt.

Mall, Kfm. v. Ehlingen. Wogel, Kfm. v. Frankfurt.

Maffauer Hof. Keiß, Kaufm. v. Emmendingen.

Kahn, Rent. von Hannover. Ebb, Kaufm. m. Frau

v. Trier.

Witz Mag. Gunder, Kfm. v. Bruchsal. Baar

u. Rabenberger, Kfl. v. Mosbach. Kog, Kaufm. von

Strasbourg. Hasenroth, Oekonom v. Donaueschingen.

Weber, Brauer v. Samaru. Dörner, Kaufm. von

Schiltach. Döschner, Wirth von Mannheim. Luz,

Fabr. v. Bahlingen.

Römischer Kaiser. Flanke, Kfm. v. Chemnig.

Hartmann, Kfm. v. Barmen. Carement, Fabr. von

Antwerpen. Bauer, Kaufm. v. Breslau. Graf von

Leiningen v. Dbrigheim.

Rose. Boser, Hdlm. v. Waldstetten. Seufert,

Holzhdl. v. Herrenalb.

Schwan. Tod, Landwirth v. Winterbach. König,

Landwirth v. Böblingen. Schmidt, Kfm. v. Mannheim.

Silberner Anker. Meier, Lehrer v. Grombach.

Meil. Hdlm. v. Dreinsfurt. Metzger, Kfm. v. Rohrbach.

Kahn, Lehrer v. Bellingen.

Waldhorn. Maray, Kfm. v. Marseille. Striger

v. Stuttgart. Haß v. Laß. Krüger v. Marburg.